

Sammlermaßkrug aus Steinzeug zum Oktoberfest 2026

Artikel vom **28. August 2026**

Flaschen und Zubehör

Der offizielle Sammlermaßkrug zum Oktoberfest 2026 von Rastal ist erhältlich. Der graue Jahreskrug greift das Plakatmotiv des Festes auf, wird traditionell gefertigt und ist mit oder ohne Zinndeckel in Festzelten, Verkaufsstellen sowie online verfügbar.



Erhältlich ist der Jahreskrug in den Festzelten, an bekannten Verkaufsstellen sowie im offiziellen Online-Shop des Herstellers und auf shop.oktoberfest.de (Bilder: Rastal).

Wenn im September auf der Münchner Theresienwiese das Oktoberfest gefeiert wird, kommt auch der Jahreskrug wieder auf die Tische: Rastal bringt den offiziellen »Oktoberfest Sammlermaßkrug 2026« in den Handel. Die Form des grauen Steinzeug-Maßkrugs, in Bayern als Keferloher bekannt, ist seit mehr als 100 Jahren nahezu unverändert. Der Krug steht damit für eine Gestaltung, die auf klare Form, robuste Ausführung und handwerkliche Details setzt.

Fertigung mit manuellen Arbeitsschritten

Bei der Herstellung werden laut Unternehmensangabe traditionelle Verfahren mit maschineller Vorformung verbunden. Der Korpus wird zunächst maschinell in Form gebracht. Anschließend wird jeder Tonhenkel von Hand angebracht und mit einem Schwamm geglättet. Auch das Motiv wird in Handarbeit als Abziehbild aufgebracht. Danach folgt ein zweiter Brand im Ofen, der das Dekor dauerhaft mit dem Krug verbindet.

Plakatmotiv für den Jahrgang 2026

Den jeweiligen Jahresbezug erhält der Krug durch das aktuelle Plakatmotiv. Der prämierte Entwurf für 2026 verbindet bekannte Elemente des Festes: Tuba, Brezel, Riesenrad und Lebkuchenherz erscheinen in kräftigen Farben als zusammenhängende Komposition. Eine angedeutete Tischfläche im unteren Bildbereich greift die Geselligkeit auf der Festwiese auf. Die Türme der Frauenkirche verweisen zugleich auf die historische Identität Münchens.

Variante mit Zinndeckel

Der Jahreskrug wird mit oder ohne Zinndeckel angeboten. Für die Deckelausführung werden die Deckel einzeln gegossen und von Hand auf den Krügen montiert.



Bild: Rastal.

Der Zinndeckel verweist 2026 auf das Münchner Original Betty Feldl (1908–2002). Über Jahrzehnte hinweg war sie das Gesicht des legendären »Teufelsrads« und verkörperte die humorvolle, authentische Seele der Wiesn. Ihrem Engagement ist es zu verdanken, dass eine der ältesten Attraktionen der Festwiese bis heute lebendig geblieben ist.

Hersteller aus dieser Kategorie
